

Schulen, Sport, Hochbau und Liegenschaften  
Frau Moog  
FD I.7

Bad Schwalbach, 01.02.2018  
☎ 228

ü b e r  
F B L I  
L ✓  
a n  
K R

**Kleine Anfrage der Kreistagsfraktion Die Linke Nr. 02/18;  
Landwirtschaftlich nutzbare Flächen im Rheingau-Taunus-Kreis**

Die Anfrage der Kreistagsfraktion „Die Linke“ zu der o.a. Thematik beantworten wir wie folgt:

Der Rheingau-Taunus-Kreis besitzt einige Grundstücke, die landwirtschaftlich genutzt werden. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Ausgleichsflächen, welche seinerzeit im Zuge des Kreishausneubaus erworben wurden. Diese wurden mit Obstbäumen bepflanzt, welche durch entsprechende Verträge unentgeltlich gepflegt werden. Die Böden der sogenannten Streuobstwiesen werden - ebenfalls durch Pflegeverträge - regelmäßig gemäht oder von Schafen beweidet.

Des Weiteren wurde als Ausgleich für die Grundschule in Hohenstein-Breithardt und für den Ausbau der K 525 in Aarbergen-Panrod eine Fläche von rd. 5.000 m<sup>2</sup> als Streuobstfläche ausgewiesen, die ebenfalls wie oben beschrieben - entsprechend bewirtschaftet bzw. gepflegt wird.

Die Beteiligungsgesellschaften des RTK verfügen über keine nennenswerten landwirtschaftlichen Flächen. Lediglich die Kommunale Wohnungsbau GmbH besitzt zwei Grundstücke in Bad Schwalbach aus einer Bodenbevorratung, die jeweils an landwirtschaftliche Betriebe verpachtet sind.

  
(Gilbert)